

Papier-Zeitung

FACHBLATT

für

Papier- und Schreibwaaren-Handel und -Fabrikation

Buchbinderei, Druck-Industrie, Buchhandel

sowie für alle verwandten und Hilfgeschäfte

Pappwaaren-, Spielkarten-, Tapeten-, Maschinen-, chemische Fabriken usw.

Herausgegeben

von

CARL HOFMANN

Kaiserlicher Geheimer Regierungsrath, Mitglied des Kaiserl. Patentamtes

Berlin W, Potsdamer Strasse 134

Telegramm-Adresse: Papierzeitung Berlin

Preise der Anzeigen
40 Pfg. die Petitzeile von 3 mm Höhe, 50 mm (1/4-Seite) breit Umschlag 50 Pfg. die Petitzeile
Ermässigungen b. Wiederholung 6mal in 1 Jahr 10 pCt. weniger
13 " " " 20 " "
26 " " " 30 " "
52 " " " 40 " "
104 " " " 50 " "
Für Annahme und freie Zusendung der frei eingehenden Zeichen-Briefe hat Besteller der Anzeige 1 M. zu zahlen Stellengesuche zu halbem Preis
Vorausbezahlung a. d. Verleger.
Erfüllungs- u. Zahlungsort Berlin

Erscheint jeden Sonntag u. Donnerstag
Bei der Post bestellt und abgenommen oder durch Buchhandel bezogen:
vierteljährlich 1 M.
(im Ausland mit Post-Zuschlag)
Nr. 6045 der Deutschen Reichs-Post-Zeitungs-Preisliste
Nr. 3123 des österreichischen Zeitungs-Preisverzeichnisses.
Von der Exp. d. Bl. direkt unter Streifband, — In- und Ausland: vierteljährlich 3 M. 50 Pf.
Erfüllungs- u. Zahlungsort Berlin

Alleiniges Organ des Vereins Deutscher Buntpapier-Fabrikanten, des Papier-Industrie-Vereins und des Vereins Deutscher Briefumschlag-Fabrikanten
Alleiniges Organ der Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft und ihrer 8 Sektionen
Organ von 10 Sektionen und für die Bekanntmachungen der Papiermacher-Berufsgenossenschaft
Organ für Bekanntmachungen der Vereine Deutscher Papier-Fabrikanten, Deutscher Zellstoff-Fabrikanten und Deutscher Holzstoff-Fabrikanten
Alleiniges Organ der Berliner Typographischen Gesellschaft
Alleiniges Organ der freien Vereinigung Berliner Buchdruckerei-Besitzer

Nr. 103

Berlin, Sonntag, 24. Dezember 1899

XXIV. Jahrg.

Alle Postanstalten und Buchhandlungen nehmen Bestellungen zum Preise von 1 M. für das Vierteljahr (im Ausland mit Post-Zuschlag) an. Bezug unter Streifband kostet für In- und Ausland 3 M. 50 Pf. das Vierteljahr. Wer nicht mehr unter Streifband beziehen will, theile uns dies durch Postkarte mit, damit wir den Versand einstellen können.

Der vierteljährige Postbezug kostet in:

Oesterreich-Ungarn 85 Kreuzer	den Niederlanden 95 cents
Schweiz 1 Frank 50 centimes	Russland 80 Kopeken
Dänemark 1 Krone 1 Oere	Rumänien 2 Frank 55 centimes.

Post-Bestellungen werden ausserdem angenommen in Belgien, Italien, Luxemburg, Norwegen, Schweden.

Die Postämter nehmen im zweiten Monat des Kalendervierteljahres Bestellungen auf zwei Monate für 67 Pf. und im dritten Monat einmonatliche für 34 Pf. entgegen.

INHALT

Papier- und Schreibwaaren-Handel und -Fabrikation	Schriftgiesserei-Neuheiten	4078
Preis-Erhöhung	Der Kolportage-Roman	4078
Druckpapier	Büchertisch	4078
Erhöhung der Papierpreise in Frankreich	Italienische Zolltarifentscheidungen	4082
Prokuristen - Unterschrift in Wechselprozessen	Verurtheilung	4084
Trockenfaser in Holzschliff	Leimen und Färben von Pappen und Kartons, Prägepresse (DRP)	4086
Neues Invalidenversicherungs-Gesetz	Gebrauchsmuster	4087
Freizeichen für Zigarrenpackungen	Geschäfts-Nachrichten	4094
Fockendorfer Papier-Fabrik	Nachbildung eines Bismarckbildes	4096
Deutschlands Papierfabrikation	An unsere Mitarbeiter	4098
Papier-Einfuhr nach Argentinien	Nützlichkeitsverband	4100
Pappwaaren aus flüssigem Papierstoff	Verdingungen	4102
Fabrik-Nachrichten aus Amerika	Waarenzeichen	4104
Buchgewerbe: Berliner Typographische Gesellschaft	Briefkasten	4106
	Märkte	4107

Unsere Besteller in Oesterreich

werden fortan bei Bestellung der Papier-Zeitung durch Fortfall des Zeitungsstempels vierteljährlich 26 Kreuzer ersparen!

Wir bitten unsere Leser, den Bezug für das Vierteljahr Januar—Februar—März 1900 vor Ende Dezember zu erneuern, und empfehlen

Bestellung durch Post.

Die vierteljährliche Bezugsgebühr beträgt dann nur eine Mark, gegen 3 M. 50 Pf. bei Bezug unter Streifband. Die für das I. Vierteljahr 1900 fällige

Eine Mark

(im Ausland mit Postzuschlag) muss vor 1. Januar 1900 bei der zustellenden Post-Anstalt eingezahlt sein, falls die Papier-Zeitung ohne Unterbrechung eintreffen soll.

Das vierteljährliche Bestellgeld beträgt 25 Pf.

Wir bitten den voriger Nummer beigelegten Bestellzettel auszufüllen und mit 1 Mark am Schalter Ihrer Post-Anstalt abzugeben.

Verlag der Papier-Zeitung

Preis-Erhöhung

Eine grosse Zahl deutscher Papierfabrikanten, welche die Sorten:

Braun Holz-, Pack-, Düten- und Zellstoffpapiere

aller Art herstellen, haben sofortige Preis-Erhöhung beschlossen. Näheres ist aus Anzeige in dieser Nummer ersichtlich. Die Zahl der unterschriebenen Firmen wird sich wahrscheinlich bald vermehren.

Druckpapier

Wie wir früher meldeten, hat am 26. November d. J. eine Versammlung der deutschen Druckpapierfabrikanten stattgefunden, welche einen Ausschuss mit der Berathung der unhaltbaren Lage des Druckpapiergeschäfts beauftragte.

Dieser Ausschuss ist am 12. Dezember in Berlin zusammengetreten, hat die Grundlagen eines engeren Zusammenschlusses der beteiligten Fabriken erörtert und dabei seine besondere Aufmerksamkeit den Beziehungen zwischen den Druckpapierfabriken und den grossen Verbrauchern gewidmet. Es herrschte keine Meinungsverschiedenheit darüber, dass sowohl den grossen Tageszeitungen mit ihrem starken Bedarf, als auch den Händlern je besondere Vortheile einzuräumen seien. Dass die Preise für Zeitungsdruck schon jetzt entsprechend den erhöhten Herstellungskosten in eine steigende Bewegung eingetreten sind und in dieser Richtung verharren, wurde aus dem umfangreichen zur Verfügung stehenden Material festgestellt.

Die nächste Sitzung des Ausschusses soll Anfang Januar stattfinden.

Erhöhung der Papierpreise in Frankreich

Zu der Abschaffung des Skontos seitens der französischen Papierfabrikanten (vergl. Nr. 98, S. 3878) haben sich nunmehr die verschiedenen anderen Verbände des französischen Papier-